

Information des Ministeriums für Arbeit, Soziales und Integration für Eltern mit Kita-Kindern zur Corona-Testung in Kindereinrichtungen

Stand: 22.03.2021

- Um Kinder, Familien und Kita-Beschäftigte vor einer Corona-Infektion zu schützen, hat das Ministerium für Arbeit, Soziales und Integration die Kindertageseinrichtungen mit mehr als 300.000 Corona-Tests für Kinder ausgestattet.
- Damit können Sie Ihr Kind freiwillig testen. Es gibt keinen Zwang zum Testen. Jedoch: Je mehr Kinder den Selbsttest durchführen, desto größer ist der Schutz vor einer Infektion.
- Vorgesehen ist ein Test pro Woche für jedes Kind bis Ostern. Nach Ostern kann Ihr Kind zwei Tests pro Woche durchführen.
- Sie erhalten die Tests sowie weitere Informationen und eine Bedienungsanleitung direkt von den Kindertageseinrichtungen.
- Die für die Kinder bereitgestellten Selbsttests sind anwenderfreundlich; ein Abstrich im vorderen Nasenbereich genügt. Ein Video finden Sie unter:
<https://www.roche.de/patienten-betroffene/informationen-zu-krankheiten/covid-19/sars-cov-2-rapid-antigen-test-patienten-n/>
- Bitte tragen Sie dafür Sorge, dass Sie mit Ihren Kindern den Test am Sonntagabend oder Montag früh vor dem Besuch der Kita genau nach Anleitung durchführen.
- Sollte der Test positiv ausfallen, liegt wahrscheinlich eine Corona-Infektion vor. In diesem Fall müssen die Kinder zuhause bleiben, um weitere Ansteckungen zu vermeiden. Unbedingt muss dann das Testergebnis bei Haus- /Kinderarzt oder im Testzentrum mit einem PCR-Test überprüft werden. Bitte informieren Sie in diesem Fall auch die Kindereinrichtung. Der Besuch der Kinderbetreuung ist dann erst wieder gestattet, wenn ein PCR-Test negativ ausgefallen ist.
- Wir wollen mit der regelmäßigen Testung von Kindern und Kita-Personal erneute Schließungen der Einrichtungen verhindern, weil Kinder und Eltern die Kita brauchen.
- Bitte helfen Sie mit. Vielen Dank.